

Dialog der Interpretationsansätze

„3. Internationale Orgeltage“ blicken nach Norwegen, England und Spanien

HAMM ■ Musik wird oft als eine Sprache ohne Worte bezeichnet, die aus den Einflüssen und Prägungen von Emotion, Nationalsprache, Mentalität und verschiedenen Frömmigkeitsarten gebildet ist. Das sollen die „3. Internationalen Orgeltage Hamm“ vermitteln, die vom 21. bis 29. September stattfinden (WA berichtete).

Einen spannenden Dialog der Interpretationsansätze, die aus dem Bereich der lutherisch geprägten norwegischen Staatskirche, der anglikanischen Kirche Großbritanniens und der römisch-katholischen Kirche der iberischen Halbinsel stammen, versprechen die Veranstalter Heiko Ittig, Kantor des Evangelischen Kirchenkreises, und Dekanatskirchenmusiker Johannes Krutmann. Denn sie haben zu den Orgeltagen renommierte Künstler aus drei Ländern Europas eingeladen.

Zu Beginn gibt es am Samstag, 21. September, einen Orgelinterpretationskursus mit dem Mallorquiner Miquel



Johannes Krutmann (links) und Heiko Ittig laden ein zu den Internationalen Orgeltagen. ■ Foto: pr

Bennassar, der angemeldete Organist in Stücke der iberischen Orgeltradition einführt.

Darüber hinaus wird Orgelmusik in den vielfältigsten Formen und Stilen, zum Bei-

spiel im Dialog von zwei Organen und Orchester oder mit Chören auf den Instrumenten der Hammer Innenstadtkirchen dargeboten.

Im Einzelnen stehen auf dem Programm: Ein Orgel-

konzert mit Miquel Bennassar am Samstag, 21. September, um 19 Uhr in der Liebfrauenkirche; eines mit Stephen Cleobury (Cambridge) am Sonntag, 22. September, um 16.30 Uhr in der St.-Agnes-Kirche; die Orgelmusik zur Marktzeit am Samstag, 28. September, um 11.15 Uhr mit Ralph John Cupper (Norwegen) in der Pauluskirche sowie die Messe „Salve Regina“ von Yves Castagnet für Soli, Chor und zwei Orgeln (Georg Hellebrandt, Torben Zepke) am Sonntag, 29. September, um 18.30 Uhr in der Liebfrauenkirche.

Hinzu kommen ein Gottesdienst mit Aufführung der Bach-Kantate „Geist und Seele sind verwirret“ am Sonntag, 22. September, und ein musikalischer Gottesdienst mit Orgel und Orchester am 29. September, beide beginnen jeweils um 9.30 Uhr in der Pauluskirche. ■ **WA**

Eintrittskarten (acht Euro, ermäßigt fünf Euro) für die Konzerte Bennassar und Cleobury gibt es an den Tageskassen.